

Eltern werfen der Stadt lange Untätigkeit vor:

Linz wollte Mengerschule bereits 1980 renovieren!

Die Diskussion um die Mengerschule im Linzer Stadtteil Auhof spitzt sich zu: Die Elternvertreter der VS 40 kritisieren, dass dem Verfall des fast abbruchreifen Gebäudes jahrelang zugeschaut wurde. Jetzt soll die erfolgreiche Schule abgerissen werden, die Kinder werden künftig am Aubrunnerweg die Schulbank drücken.

Hintergrund des Streits ist eine Vereinbarung zwischen Stadt und Land: Diese sieht vor, dass Linz für eine internationale Schule (vor allem für Kinder von Managern) das Grundstück und ein Drittel der Baukosten zur Verfügung stellt. Betroffen sind 180 Schüler der VS 40, die umsiedeln müssen. Elternvertreter Stephan Mit-

tendorfer sagt: „Die Schule hat gut funktioniert. Warum muss sie geschlossen werden? Immerhin hat die Stadt schon im Jahr 1980 versprochen, das Gebäude zu sanieren.“ Er fordert eine Änderung der Pläne – wie auch VP-Auhof-Chef Wolfgang Hattmannsdorfer: „Es muss ein Gipfel mit allen Beteiligten einberufen werden.“